



PFARRBRIEF

ALLERHEILIGEN & KRANEBITTEN



ADVENT/WEIHNACHTEN 2020



**Gekommen in die Nacht
der Welt ist Gottes Licht;
wir sind daran erwacht
und schlummern fürder nicht.**

Friedrich Rückert

LIEBE BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER DER PFARREN ALLERHEILIGEN UND KRANEBITTEN!



„Gott kommt in der Nacht.“

Dieser Satz ist mir sofort hängengeblieben, als ich ihn gehört habe, während ich darüber nachdachte, was sich zu Advent und Weihnachten in diesem „mit Abstand besonderen“ Jahr 2020 sagen lässt.

Gott kommt in der Nacht. Das kann bedeuten: Wir können wach für ihn sein, wenn es still wird, wenn der Trubel des Tages ausgeklungen ist. Das Bild kann aber auch andere Assoziationen wecken: Gott kommt, wo es in unserem Leben „dunkel“ ist, hinein in unsere Einsamkeit und in unser Leid.

Advent und Weihnachten bringen uns dieses Bild nahe. „Das Volk, das im Dunkeln lebt, sieht ein helles Licht“, hören wir zum Beispiel in der Jesaja-Lesung in der Heiligen Nacht. Und in diesem sehr speziellen Jahr 2020, das von vielen Ungewissheiten in Gegenwart und Zukunft geprägt ist, fällt es uns wahrscheinlich nicht schwer, das Bild vom „Volk im Dunkeln“ zu „verheutigen“.

Sollten wir dann nicht eigentlich alles Frohe, das zur Weihnachtszeit gehört, heuer links liegen lassen? Wie können

wir dieses Weihnachtsfest, dieses Fest der Menschwerdung Gottes 2020 „richtig“ feiern, um nicht weltfremd zu sein?

Ich glaube, wir können uns bewusst machen, dass wir den Kern des Festes als Geschenk bekommen. Gott selbst schenkt sich uns, ohne nach unserer Vorleistung zu fragen. Wenn wir die lange Geschichte Gottes mit den Menschen anschauen, dann ist es gerade so, dass die Dunkelheit, die scheinbare Gottferne, der Punkt ist, an den Gott immer wieder anknüpft, um den Menschen ganz nahe zu sein – wie ein Liebender das tut.

Ich meine, es kann eine Antwort auf die unbedingte Zuwendung Gottes zu uns sein, unser Weihnachtsfest liebevoll zu gestalten – und sei es in einer so einfachen Geste wie dem Anzünden eines kleinen Lichtes an den Abenden, wenn es früh dunkel wird (wie manche von uns auch im Frühling Tag für Tag ein Licht ins Fenster gestellt haben). So können wir den willkommen heißen, der sich ganz klein macht und sich der Dunkelheit der Welt aussetzt, weil er bei uns sein will.

Feiern wir Weihnachten in dem Vertrauen, dass Gott in der Nacht kommt!

*Veronika Lamprecht
Pastoralassistentin*

Graz - Wir kommen!

Jugendreise 2021

So, 7.2. - Do, 11.2. 2021

Wieso immer gleich Österreich verlassen um Kultur, Action und besondere Menschen kennen zu lernen? Wir machen heuer mit der Jugendreise die Hauptstadt der Steiermark unsicher und müssen so auch keine neue Sprache lernen!

Pfarrer Bernhard und ich würden uns sehr freuen, wenn einige Jugendliche sich mit uns auf dieses Abenteuer einlassen. Wenn du noch mehr Information zu unserer Reise brauchst, melde



Jugendreise 2020

dich einfach bei mir:

Johanna.Lackner@dibk.at

Hardfacts:

Zeit: 7.2. - 11.2.2021

Kosten: € 160,-

Anmeldung: bis 29.11.2020

Die Sternsinger kommen

Königinnen & Könige gesucht

Allerheiligen

Heuer brauchen wir eure Hilfe noch mehr! Wenn du gerne beim Sternsingen am 3., 4. und/oder 5. Jänner dabei bist, dann komm bitte zu den Proben in die Kirche Allerheiligen: **So, 29.11., 11-12 Uhr** und **Fr, 18.12., 18-19 Uhr** oder melde dich bei Johanna.Lackner@dibk.at

Die Routen können heuer leider noch nicht angegeben werden, da abgewartet werden muss, wie sich die Corona-Situation entwickelt.

STERNSINGEN 2021 – ABER SICHER!

Die Corona-Krise ist für alle und so auch für uns SternsingerInnen eine große Herausforderung. Gerade jetzt aber ist es wichtig, die weihnachtliche Friedens-

botschaft und den Segen als Zeichen der Hoffnung für das Jahr 2021 zu den Menschen zu bringen. Und die Spenden für notleidende Mitmenschen sind nötiger denn je. Auch wenn durch Corona vieles anders ablaufen wird, freuen wir uns schon darauf. Natürlich werden wir dabei alle Schutzmaßnahmen, die im Jänner gelten, einhalten. Weitere Infos werden in den Schaukästen, auf den Pfarr-Homepages und den Sozialen Medien (Facebook und Instagram: @allerheiligen.kranebitten) kundgemacht.

Für Fragen sind außerdem **Astrid Peer** für Kranebitten und **Johanna Lackner** für Allerheiligen gerne für euch da!

Johanna Lackner
Jugendleiterin



Heute – Leben und glauben mit Herz und Verstand

Inspiriert von Petrus Canisius

Höre auf dein Herz, benutze deinen Verstand und bemerke, wie dein Alltag an Tiefgang gewinnt. Gott geht auf allen deinen Wegen mit. Du wirst Ihn auch dort entdecken, wo du Ihn vielleicht nicht vermutet hättest. Dann bekommt das, was du sagst und tust, Hand und Fuß. Einer, der das selbst an sich erlebt hat, war unser eher unbekannter Diözesanpatron Petrus Canisius. Lassen wir uns von seinem Leben inspirieren.



ELEMENTE

+ tägliche Gebetszeit als „Frei-Zeit“ für sich und für Gott - dazu gibt es ein Heft mit Impulsen.

+ einmal wöchentlich findet ein Treffen in einer Kleingruppe mit Einführung in Stille und in meditatives Beten sowie Erfahrungsaustausch statt.

Die Exerzitien im Alltag beginnen wegen Covid-19 in den Kleingruppen im Pfarrsaal oder in der Kapelle Allerheiligen ohne gemeinsames Impulstreffen.

GruppenbegleiterInnen:

Markus Leitinger in Kranebitten, Veronika Lamprecht, Maria Eder, Birgit Bonapace, Marianne Rammer und Bernhard Kranebitter

Nähere Hinweise finden sich auf den Homepages und im Falter, der nach Weihnachten in unseren Kirchen aufliegt.

Schnupperabend für Interessierte und NeueinsteigerInnen am Sa, 30. Februar nach der Vorabendmesse um 20.00 Uhr im Pfarrsaal Allerheiligen.

Anmeldung bis Fr, 12. Februar in den Pfarrbüros Kranebitten und Allerheiligen

Kosten: € 6,00 für das Impulsheft

Alternative:

Männerstammtisch mit Hans Eibl

Pfarrer Bernhard Kranebitter

Wünschen und Schenken

Mit Herbst und Winter beginnt auch wieder die Zeit des Wünschens und Schenkens. In der Bücherei Allerheiligen liegt ein Wunschbuch auf, in das alle LeserInnen ihre Medien-Wünsche eintragen können. Wir bemühen uns, aus den ca. 70.000 deutschsprachigen Neuerscheinungen pro Jahr die Medien auszusuchen, die euch gefallen könnten. Aber es würde uns noch mehr freuen, wenn ihr auch selbst neuerschlossene Bücher und Medien aussucht, die wir ankaufen und euch „schenken“ d.h. zur Verfügung stellen können. Nutzt bitte dieses Angebot und schreibt uns eure Wünsche auf! Apropos Ankauf von Büchern und von Medien: Wir bestellen regional und bemühen uns, gleichmäßig bei allen Innsbrucker Buchhandlungen einzukaufen.

Zum Wünschen und Schenken gehört auch das Danken! Danke an alle LeserInnen, die die Bücherei zu so einem besonderen Ort machen, danke an die Pfarre für alles und danke an unsere FördergeberInnen (Stadt Innsbruck, Land Tirol, Diözese, BVÖ), die das Wünschen und Schenken erst möglich machen!

Juliane Mayer



Gebetsbitte

In der Corona-Zeit, aber auch sonst vermissen viele Betagte schmerzlich den Kontakt zu anderen Menschen. Die Einsamkeit lastet oft schwer auf ihnen. Umso dankbarer sind sie für Hilfestellungen, wie sie in unseren Pfarren angeboten werden. Und gerne möchten sie dafür etwas zurückgeben. Ihr großer Schatz ist die verfügbare Zeit, die sie betend unseren Pfarren schenken können. Denn die rastlos im Einsatz für das Reich Gottes Tätigen brauchen die stetigen stillen Beter an ihrer Seite. Es ist schön, wenn beide Gruppen wissen, dass sie durch das Gebet wie eine große Familie miteinander verbunden sind. So darf man wohl auch das Wort Jesu verstehen, dass er bei denen ist, die in seinem Namen gemeinsam um etwas bitten (Mt 18/19).

Liebe Seniorinnen und Senioren, beten wir füreinander, dass gerade in der Advent- und Weihnachtszeit alle Menschen die Lichter sehen, die Jesus (auch durch uns) anzünden will.

Christl Mayrhofer



500 Jahre Herzfeuer

Am 8. Mai 2021 jährt sich der 500. Geburtstag des Innsbrucker Diözesanpatrons Petrus Canisius. Die Diözese Innsbruck entzündet ein feuriges Jubiläumsjahr des Glaubens und der Nächstenliebe. Immer wieder begegnet uns im Großraum von Innsbruck der Name des Heiligen: Canisius-Brünnl, Petrus-Canisius-Pilgerweg, Pfarre Petrus Canisius, das Collegium Canisianum. Petrus Canisius (1521-1597) war der erste deutschsprachige Jesuit. Innsbruck zählt zu seinen wichtigsten Wirkungsstätten.

Wer ist Petrus Canisius?

Der gebürtige Niederländer Petrus Canisius tritt 1543 in den noch jungen Orden der Gesellschaft Jesu („Jesuiten“) ein. Reformatorische Strömungen setzen der katholischen Kirche zu. Petrus Canisius lernt schon früh die Herz-Jesu-Frömmigkeit kennen und will der erlöschenden Spiritualität zu neuem Feuer verhelfen.

Er gilt als begnadeter Prediger, Katechet und Schriftsteller. Seine Katechismen dienen den Menschen in Zeiten der Verwirrung als Orientierungshilfe. Er gründet zahlreiche jesuitische Bildungszentren, wie das Jesuitenkolleg in Innsbruck, wo er von 1571 bis 1577 wirkt. Im Dom zu Sankt Jakob zeigt ihn eine Büste als feurigen Prediger.

Was ist geplant?

Bischof Hermann Glettler geht es nicht um Großveranstaltungen, sondern um „viele kleine Feuer“.

Bischofsvikar Jakob Bürgler, zuständig für die Organisation des Petrus-Canisius-Jahres, stellt das Jubiläumsjahr unter das Leitmotiv der Mission. In Anbetracht der Tatsache, dass der Jesuit auf seinen Missionsreisen etwa 100.000 Kilometer zurückgelegt hat, gibt es eine Initiative des Unterwegsseins: Eine Sternwallfahrt aus allen Teilen der Diözese führt nach Innsbruck. Ein besonderes Highlight wird ein Musical sein, das sich schwungvoll mit dem Leben des Heiligen auseinandersetzt. Ein buntes Diözesanfest wird am 25. September 2021 in der Olympiahalle Innsbruck den Abschluss bilden.

Im SR Allerheiligen-Kranebitten ist schon sehr viel Herzfeuer und wir möchten es weiter anfachen. Wir versuchen verschiedene Akzente zu setzen, um Projekte mit noch mehr Herz zu machen.

Siegfried Weger

Rorategottesdienste

Di, 1.12./15.12./22.12., 6 Uhr

Pfarrkirche Kranebitten

Herzliche Einladung zu den Rorategottesdiensten!



Der Nikolaus kommt!

Sa, 5.12., 17 Uhr

Kirchplatz Kranebitten

Wir laden alle Kinder ein, den hohen Besuch zu empfangen.



Suche von Ehrenamtlichen:

- MesnerIn
- LektorIn
- KommunionhelferIn
- HausmeisterIn
- ...

Bitte melde dich im Pfarrbüro oder bei Pastoralassistent Markus
0676-87307073

JUNGSCHAR

heißt für die Jungscharkinder aus Kranebitten ...

- ... wild herumtoben, Spaß haben und Freunde treffen
 - ... neue Spiele ausprobieren
 - ... Sport betreiben
 - ... neue Leute kennenlernen
 - ... Entspannung vom Schulstress
 - ... Glück, Freundschaft und Gemeinschaft finden
 - ... eine Schar junger Menschen treffen
 - ... etwas für die Kirche tun
- Deshalb freut es uns BegleiterInnen immer wieder, dass die Kinder jeden Donnerstag so zahlreich und mit guter Laune zu den Stunden kommen.

DIE STERNSINGER GEHEN AUCH HEUER WIEDER VON HAUS ZU HAUS!

Die Könige & Königinnen kommen am 3./4. und 5. Jänner 2021 ab 16 Uhr coronasicher zu euch! Genaue Routen werden in der Kirche ausgehängt.

Anmeldung und Gruppeneinteilung:

Mittwoch, 9. Dezember

von **18 - 19 Uhr im Pfarrsaal**

Probe: **Freitag, 11. Dezember**

von **16 - ca. 18 Uhr im Pfarrsaal**

Wenn jemand mitgehen möchte, aber an beiden Terminen keine Zeit hat, bitte unbedingt VOR dem 9.12. Bescheid geben: astrid.peer@ikbnet.at
Wir suchen noch viele **KönigInnen und auch NäherInnen**, bitte melden!

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE IN ALLERHEILIGEN

Heilige Messe: Sa, 19 Uhr; So, 10 Uhr; Mi, 8.15 Uhr; Do, 19 Uhr

Morgenlob: Fr, 8 Uhr; anschließend Frühstück

GOTTESDIENSTE MIT BESONDERER GESTALTUNG IN ALLERHEILIGEN

Sa 21.11.	Weltgebetstag für verfolgte Christen - 19 Uhr Hl. Messe
So 22.11.	Christkönigssonntag - Cäcilien Sonntag 10 Uhr Festgottesdienst mit einer Bläsergruppe der Musikkapelle
So 29.11.	1. Adventssonntag - 10 Uhr Wortgottesfeier für Familien; Adventkranzsegnung
RORATE	Di, 19 Uhr; Mi, Do, Fr, 6 Uhr
Di 8.12.	Hochfest Mariä Empfängnis - 10 Uhr Festgottesdienst
Sa 12.12.	19 Uhr Jugendmesse; Sammlung „Bruder und Schwester in Not“
So 13.12.	3. Adventssonntag - 10 Uhr Pfarrgottesdienst mit dem Klarinettenorchester der Stadt Innsbruck; Sammlung „Bruder und Schwester in Not“
Sa 19.12.	19 Uhr Versöhnungsgottesdienst des Seelsorgeraumes
Mi 6.1.	10 Uhr Festgottesdienst mit den Sternsängern
So 10.1.	10 Uhr Familienmesse mit den Tauffamilien des Jahres 2020
So 17.1.	10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum - in Allerheiligen keine Hl. Messe um 10 Uhr!
Sa 23.1.	19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem Chrysostomos Chor
Sa 30.1.	19 Uhr Hl. Messe mit Lichterprozession und Blasiussegen
So 31.1.	10 Uhr Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
So 14.2.	10 Uhr Familienmesse - Faschingssonntag
Mi 17.2.	Aschermittwoch - 19 Uhr Wortgottesfeier mit Aschenauflegung

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE IN KRANEBITTEN

Heilige Messe: So, 8.30 Uhr; 1. So im Monat, 10 Uhr; Di, 18 Uhr

GOTTESDIENSTE MIT BESONDERER GESTALTUNG IN KRANEBITTEN

So 22.11.	Christkönigssonntag - Weltgebetstag für verfolgte Christen 8.30 Uhr Festgottesdienst
So 29.11.	1. Adventssonntag - 10 Uhr Familienmesse mit Adventkranzsegnung
RORATE	Di, 1.12./15.12./22.12., 6 Uhr
Di 8.12.	Hochfest Mariä Empfängnis - 8.30 Uhr Festgottesdienst
So 13.12.	3. Adventssonntag - 8.30 Uhr Hl. Messe; Sammlung „Bruder und Schwester in Not“
Sa 19.12.	19 Uhr Versöhnungsgottesdienst des Seelsorgeraumes, Pfarrkirche Allerheiligen
Mi 6.1.	10 Uhr Familienmesse mit den Sternsängern
So 10.1.	8.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit den Tauffamilien des Jahres 2020
So 7.2.	10 Uhr Familienmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Mi 17.2.	Aschermittwoch - 19 Uhr Wortgottesfeier mit Aschenauflegung
Do 18.2.	19 Uhr Kreuzwegandacht

SPIRITUELLE ANGEBOTE**Meditatives Abendgebet****Mo, 30.11./4.1./1.2., 19 Uhr,**

Kapelle Allerheiligen

**Rorate am Höttinger Bild
mit der Kolpingfamilie****Di, 15.12., 18.30 Uhr** TreffpunktPlanötzenhof; **19.15 Uhr** Hl. Messe**TIROLER BIBELKURS****Do, 14.1.,** „Die zwölf Apostel - eine unberechenbare Truppe“,

mit Dekan Pfarrer Dr. Franz Troyer

Do, 25.2., „Aus Krisen lernen - aber wann? Krisenbewältigung in der Bibel am Beispiel 2 Könige 17-25“, mit

Dr. Benedikt Collinet

jeweils 19 Uhr, Pfarrkirche Allerheiligen**ELTERN-KIND-TREFFEN****Mi, 25.11./16.12./27.1./24.2.,****15 - 17 Uhr,** Pfarrsaal Allerheiligen**Do, 19.11./10.12./14.1./11.2.,****15 - 17 Uhr,** Pfarrsaal Kranebitten**TREFFPUNKT FÜR SENIOREN****Do, 17.12./21.1./18.2., 14.30 Uhr,**

Pfarrsaal Allerheiligen

PFARRGEMEINDERÄTE**Mi, 18.11./13.1./3.2., 19.30 Uhr**Pfarrgemeinderatssitzung
in Allerheiligen**Di, 24.11./19.1./16.2., 18.45 Uhr**Pfarrgemeinderatssitzung
in Kranebitten**BILDUNG -****VERANSTALTUNGEN - KONZERTE****KATHOLISCHES BILDUNGSWERK
ALLERHEILIGEN****Fr, 11.12., 19 Uhr,****„Erste Hilfe – Was tun, wenn ...?“**

mit Dr. Michael Baubin,

Pfarrsaal Allerheiligen

PFARRE ALLERHEILIGEN**Wir suchen Kinder für das****Krippenspiel 2020 - Rollenverteilung!****Bitte kommt am Do, 26.11. um 17.15 Uhr**

in die Pfarrkirche Allerheiligen

Jänner:

Beginn der Vorbereitung für die

Erwachsenenfirmung

Anmeldung im Pfarrbüro Allerheiligen

**„Hoch und Heilig“ - Pilgern mit
Pfarrer Bernhard Kranebitter**

4 Etappen vom 10. - 13. August 2021

von Kalkstein bis Heiligenblut

Infos: www.hochundheilig.eu**Ignatianische Schweigeexerziten**

vom 30.7. - 8.8.2021 in St. Ottilien

mit Pfarrer Bernhard Kranebitter

PFARRE KRANEBITTEN**Mi, 25.11., 17 Uhr** Pfarrsaal KranebittenWir suchen Kinder und Jugendliche, die
bei der Kinderweihnacht mitgestalten.**Sa, 5.12., 17 Uhr** Nikolausfeier

Kirchplatz Kranebitten



Rorategottesdienste

Herzliche Einladung zu den Rorategottesdiensten am Abend (Di, 19 Uhr) und in der Früh (Mi, Do, Fr, 6 Uhr).

Am **Fr, 11.12.** ist speziell für Familien eine Rorate ausnahmsweise um **6.30 Uhr**. Coronabedingt werden die Rorategottesdienste - vermehrt musikalisch gestaltet - in der Pfarrkirche gefeiert. Herzliche Einladung zur musikalischen Mitgestaltung!

.....

Der Nikolaus kommt

Sa, 5.12., ab 16 Uhr



Der Nikolaus besucht die Familien in Allerheiligen heuer coronasicher.

Anmeldung:
ab **Mo, 23.11.** im Pfarrbüro (Tel. 28 17 24). Freiwillige Spenden erhält der Vinzenzverein

Allerheiligen, der damit hilfsbedürftige Menschen in unserem Stadtteil unterstützt.

Orgelsolo - Messe

von Wolfgang Amadeus Mozart

Fr, 25.12., 10 Uhr

Pfarrkirche Allerheiligen

Die **Missa brevis in C-Dur** ist die kürzeste Messe Mozarts. Der liturgische Text ist straff durchkomponiert. Namensgebend ist das markante Orgelspiel im *Benedictus*.

Der **Gemische Chor Allerheiligen**

freut sich auf Ihren Besuch am

Freitag, 25. Dezember 2020 um 10 Uhr.

.....

Taufen in Allerheiligen

Das Geschenk des Glaubens und der Gotteskindschaft feiern wir bei den **Taufterminen in Allerheiligen:**

**Sa, 5.12./9.1./6.2./27.2./20.3.,
jeweils um 14 Uhr oder bei der
Sonntagsmesse.**

Um den Termin zu fixieren und die Taufe gut vorbereiten zu können, bitten wir, sich rechtzeitig im Pfarrbüro zu melden.



Hallo Kinder!

In diesem Pfarrbrief stelle ich euch jemanden vor, den ihr mit Sicherheit noch nicht so gut kennt. Passend zur Adventzeit habe ich unserem neuen Pastoralassistenten Markus Leitinger Fragen zum 6. Dezember, dem Ehrentag des Heiligen Nikolaus, gestellt. Wie Markus dieses Fest als Kind erlebt hat und was ihm heute noch wichtig ist, erzählt er selbst.

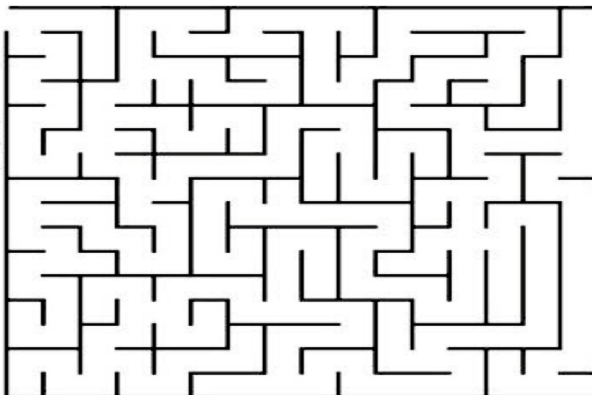
Markus: Der Nikolausabend ist mir immer noch in bester Erinnerung, da der Heilige fast immer persönlich gekommen ist. Die Nerven meiner Eltern lagen blank, da ich vor lauter Vorfreude stets sehr nervös war. Mich erstaunte immer, was der Nikolaus alles über mich gewusst hat. Manchmal durfte ich sogar den Stab

halten. Über die Geschenke habe ich mich natürlich auch gefreut.

Das Lied „Guten Tag, ich bin der Nikolaus, guten Tag ...“ hat mir unglaublich gefallen und auch an ein Gedicht für den Hl. Nikolaus kann ich mich erinnern:

„Ach du lieber Nikolaus, komm doch einmal in mein Haus! Hab so lang an dich gedacht! Hast mir auch was mitgebracht?“ Vom Krampus habe ich nie Besuch bekommen, dafür war ich wohl zu brav. Als Erwachsener feiere ich derzeit den Nikolausabend nicht, doch sobald meine Frau und ich Kinder haben, wird der Hl. Nikolaus wohl auch wieder in unserem Haus zu Besuch sein. Für mich ist der Hl. Nikolaus ein Vorbild im Teilen und Schenken. Dabei geht es nicht um große Geschenke, sondern um kleine Zeichen im Leben, die große Freude bereiten.

Hilf dem Hl. Nikolaus zum Haus zu gelangen!





Pfarrbasar 2020 im Freien am Kirchplatz Allerheiligen

Als Basarteam haben wir uns in den letzten Wochen viele Gedanken zum heurigen Basar gemacht und schließlich folgendes in Absprache mit der Pfarre entschieden: Der Pfarrbasar 2020 wird in diesem Jahr in kleinerer Form am **Samstag, den 21.11., von 10.00 bis 16.00 Uhr im Freien auf unserem Pfarrplatz** stattfinden. Übers ganze Jahr sind viele kreative und köstliche Dinge produziert worden, die dort in angenehmer Marktatmosphäre zum Verkauf angeboten werden. Auch gibt es selbstgemachte Kuchen und Torten zum Mitnehmen. Es gelten die allgemeinen Corona-Bestimmungen und Maskenpflicht für alle BesucherInnen und VerkäuferInnen.

Der finanzielle Hauptertrag des Basars soll heuer wieder dem Sozialprojekt **FAMUNDI** zukommen. Der Verein

unterstützt kinderreiche Familien, die am Stadtrand von Santa Cruz in Bolivien/Südamerika leben. Durch Corona ist die momentane Situation dort sehr dramatisch. Die arme Bevölkerung ist existentiell bedroht und lebt in Angst vor der Zukunft. Es fehlt an Arbeit, Nahrung und medizinischer Versorgung. **FAMUNDI** hilft mit Geldzuwendungen und verteilt Lebensmittelpakete. Seit September hat im „Haus des Segens“ der Hort für die Kinder wieder offen und bietet auch eine Ausspeisung an.



Das Pfarrbasarteam ist überzeugt, dass unser finanzieller Beitrag bei diesem Projekt sehr gut investiert ist und bittet auch Sie, diesen guten Zweck zu unterstützen! Der Basar muss leider abgesagt werden. Wenn Sie trotzdem das Sozialprojekt **FAMUNDI** durch eine Spende unterstützen wollen: Raiffeisen Salzkammergut AT57 3451 00000953 8000. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Vielen Dank!

*Burgi Stemberger Müller
im Namen des Basarteams*

„Wachet auf, ruft uns die Stimme“

Wohl keine der geprägten heiligen Zeiten des Kirchenjahres verbinden wir, neben Düften und Licht, so mit Ton und Klang wie die Advent- und Weihnachtszeit. Durch Musik, seien es die alpenländischen Weisen und Lieder oder die klassischen Oratorien und Messen, vielleicht sogar moderne Stücke der Popkultur, gehen uns die Festgeheimnisse besonders nahe. Durch Musik können der tiefe Sinn und die Theologie des Festes verinnerlicht werden. Wert und Wertschätzung des Festes drücken sich im Kunstwerk aus.

Mitten im Pestjahr 1599, einer großen Leidenzeit, erfindet der Frankfurter Pfarrer Philipp Nicolai ein Adventlied: „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ (vgl. Gotteslob 554). Mit Tönen und biblischen Bildern kann er die Sinnleere des massenhaften Sterbens mit seiner Hoffnung füllen. Er gestaltet sein Lied als Brautlied. Die erste Strophe ruft zum Aufwachen und hoffnungsvollen Warten auf die Ankunft des Messias auf, gleich dem wachen Warten der klugen Jungfrauen auf den Bräutigam (vgl. Mt 25,1–13) in Zion / Jerusalem. Es bleibt unklar, ob dieses Zion nun die Welt, die Kirche, oder, gemäß der dritten Strophe, das himmlische Jerusalem ist.



Die Ankunft selbst jedenfalls ist das himmlische Hochzeitsmahl im Freudenraum in der zweiten Strophe. Die dritte Strophe weist dorthin, wo sich jeder Advent einschreibt: in den letzten und endgültigen Advent, der Wiederkunft Christi und dem Fest ohne Ende im himmlischen Jerusalem. Die Zivilreligion hat vor allem den moralischen Sinn des Festes entdeckt, das Lied von Philipp Nicolai erinnert, worum es – vor aller Moral – für gläubige Menschen wirklich geht: Sie erhoffen und erwarten den zweiten Advent, die Wiederkunft Christi. Es gibt kein vernünftiges Adventlied, das nicht diese Einkehr Gottes in seine Welt und die Rückkehr der Welt zu ihm im Blick hätte: „Kein Aug hat je gespürt, kein Ohr hat mehr gehört solche Freude. Des jauchzen wir und singen dir das Halleluja für und für.“

Martin Lang

Pfarrgemeinde Allerheiligen

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Lorenz Henzinger	David Reindl	Liora Reischer
Maximilian Lehnert	Naomi Pittracher	Anton Mair
Yara Kerber	Dewin Pittracher	Gregor Schuhfried
Olivia Kerber	Maria Wurnitsch	Maximilian Powoden
Simon Fink	Sophia Gress	
Louis Mayer	Jonathan Fink	
Jakob Raich	Leandro Schneider	
Lukas Baumgartner	Emma Wörndle	

Zu Gott heimgekehrt sind:

Helmut Willeit	Erwin Meyer	Brigitte Juen
Edith Moschen	Rudolf Freudenthaler	Bernhard Heitzmann
Agnes Buttinger	Christine Schneider	Gerda Kiem
Gerda Jochum	Albert Paulweber	Karl Findler
Maria Lenzhofer	Elvira Nagele	Barbara Geibel
Anton Ploner	Helga Pischl	Bernward Pichl
Hans-Peter Rhomberg	Friederike Schraffl	Wilhelm Witsch
Heinz Stecher	Anton Oberbichler	Maria Prosch
Josef Prandstätter	Gertrude Kerber	Franz Gechter
Hildegard Willi	Elisabeth Gspandl	Agnes Huber
Annelies Kaufer	Walter Morandell	Hansjörg Rück
	Eleonore Daum	Raimund Pittl

Das Sakrament der Ehe haben einander gespendet:

Christine Troicher & Christoph Strohmaier	Sabine Kuperion & Mario Karner
Teresa Peter & Andreas Tiefenbacher	Magdalena Schreter & Nikolaus Fleischhacker
Simone Spielbüchler & Stefan Karl	Verena Siller & Philipp Haßler
Marion Migge & Christoph Jehart	
Katharina Birkel & Andreas Kratzer	

Pfarrgemeinde Kranebitten

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Sofie Reimeir	Matilda Neuhauser	Linus Tolloy
Marie Reimeir	Nathalie Netzer	Philipp Nigg
Clara Kuscher	Felix Andreas Theißl	Hannes Strauhal
	Fabian Geißler	

Zu Gott heimgekehrt ist:

Daniel Gapp

Das Sakrament der Ehe haben einander gespendet:

Julia Kramer & Johannes Ziller	Sabine Leitter & Gernot Watzdorf
--------------------------------	----------------------------------

Gottesdienste in der Weihnachtszeit



Allerheiligen	Kranebitten
Donnerstag, 24. Dezember - Heiliger Abend	
15.45 Uhr Kinderweihnachtsfeier (Anmeldung) 17.00 Uhr Kinderweihnachtsfeier (Anmeldung) 23.00 Uhr Christmette (Livestream)	15.45 Uhr Kinderweihnachtsfeier (Anmeldung) 17.00 Uhr Kinderweihnachtsfeier (Anmeldung) 21.30 Uhr Christmette
Freitag, 25. Dezember - Fest der Geburt des Herrn	
10 Uhr Weihnachtsfestmesse mit dem GCA Orgel-Solo-Messe von Mozart (Livestream)	19 Uhr Weihnachtsfestmesse
Samstag, 26. Dezember - Heiliger Stephanus	
10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst unseres Seelsorgeraumes in Kranebitten	
Sonntag, 27. Dezember - Fest der Heiligen Familie	
10 Uhr Messfeier mit Familiensegnung	8.30 Uhr Messfeier mit Familiensegnung
Donnerstag, 31. Dezember	
17 Uhr Jahresdankgottesdienst	
Freitag, 1. Jänner - Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria	
10 Uhr Festgottesdienst	19 Uhr Festgottesdienst

Leider lassen die derzeitigen Corona-Regeln (Stand Ende Oktober) zum Schutz der Gesundheit nicht für alle Platz in der „Herberge“ unserer Gottesdienste! Das Mitfeiern der **Kinderweihnacht (15.45 oder 17 Uhr)** ist deshalb **nur mit Anmeldung** ab 7. Dez. per E-Mail info@pfarre-allerheiligen.at bzw. pfarre.kranebitten@dibk.at für Kinder bis zur 8. Schulstufe in Begleitung lediglich der Eltern (-vertreterIn) möglich. Daraufhin bekommen Sie zugewiesene Plätze.

MNS-Schutz bitte nicht vergessen!

Die **Mette** und die **Weihnachtsfestmesse** in Allerheiligen können auch über **Livestream** auf dem Youtube Kanal „Allerheiligen Kranebitten“ mitgefeiert werden.

Die Gottesdienste **am 24. und 25.12.** werden auch per **Lautsprecher** auf den Kirchplatz Allerheiligen übertragen.

Bitte beachten Sie dazu die aktuellen Informationen auf den Homepages und im Newsletter!

Pfarr Basar
im Freien

AM KIRCHPLATZ ALLERHEILIGEN
Pfarrzentrum Allerheiligen, St. Georgsweg 15, Innsbruck, Buslinie: K

☆ SAMSTAG, 21. 11. 20, 10.00 - 18.00 UHR ☆

*
Kreatives &
Köstliches
*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Es gilt Maskenpflicht für Besucher und Verkäufer!
Der Ertrag kommt dem Projekt Famundi und unserem Pfarrzentrum zugute.

BRUDER UND SCHWESTER IN NOT



Die Adventsammlung „Bruder und Schwester in Not“ findet bei den Gottesdiensten am **3. Adventsonntag** statt. „Bruder und Schwester in Not“ ist es ein Anliegen, globale Schief lagen aufzuzeigen und langfristige Projekte der Entwicklungszusammenarbeit zu fördern. **Schwerpunktland der Adventsammlung 2020 ist Bolivien** – eines der ärmsten Länder Lateinamerikas. Diesem Pfarrbrief sind entsprechende Säckchen beigelegt. Wir bitten um Ihre Spende. Danke!

Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros

Pfarre Allerheiligen: Mo-Fr 9-12 Uhr, Di, Do, Fr 15-18 Uhr

In der **Weihnachtszeit** bleibt das Pfarrbüro am 24.12./30.12. und 31.12.2020 geschlossen. Am 28.12./29.12.2020/4.1. und 5.1. 2021 ist das Pfarrbüro von 10-12 Uhr geöffnet.

Pfarre Kranebitten: Mi 14-19 Uhr

Anliegen an das Pfarrbüro möglichst per Telefon bzw. E-Mail abwickeln.

Notwendige Gespräche bitte telefonisch vereinbaren! MNS-Schutz bitte nicht vergessen!

Dank für finanzielle Unterstützung

Wir bedanken uns beim Flughafen Innsbruck für die großzügige finanzielle Unterstützung unserer Pfarren Allerheiligen und Kranebitten. Danke!

INNS' BRUCK AIRPORT

Der **nächste Pfarrbrief** erscheint am 19. Februar 2021.

Der Pfarrbrief ist auf 100% Recyclingpapier gedruckt.



Klimabündnis Tirol

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Pfarrer Mag. Bernhard Kranebitter; Pfarramt Allerheiligen: St. Georgsweg 15, 6020 Innsbruck. Tel: 0512/28 17 24, Mail: info@pfarre-allerheiligen.at. Pfarramt Kranebitten: Klammstraße 5a, 6020 Innsbruck. Tel: 0512/29 42 17, Mail: pfarre.kranebitten@dbk.at. Redaktion: Hans Eibl, Martin Lang, Siegfried Weger, Christa Lang, Andrea Langas, Christl Mayrhofer, Markus Leitinger. Offenlegung: Informationsorgan des Seelsorgeraumes Allerheiligen-Kranebitten. Hersteller: Steigerdruck/Axams. Bildnachweis: www.pfarrbriefservice.de; www.pixabay.com; mit Genehmigung privater Personen.